

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

41. Jahrgang

Freitag, 23. September 2011

Ausgabe 39!

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Mit Peter Gaymann und Wein am Tuniberg feiern

Preis zum „Ideenwettbewerb Genießerland Baden-Württemberg“ geht an Plenum

Der berühmte Cartoonist Peter Gaymann besucht am kommenden Samstag, 1. Oktober, den Tuniberg und ist dabei auch in Gottenheim zu Gast. Zum Wein- und Wanderfest im Gemeindehaus St. Stephan sind an diesem Tag ab 17 Uhr alle Interessierten herzlich eingeladen. Zunächst erwandert der Cartoonist, der mit seiner Frau für zwei Tage im Gottenheimer Obsthof nächtigt, an diesem Tag in kleinem Kreis den Burgunderpfad, zu dessen Beschilderung er seine Cartoons beige-steuert hat. Gewandert wird vom Niederrimsinger Rathaus aus mit Zwischenstopp in Merdingen bis nach Gottenheim. Die Führung der Wanderer entlang des Burgunderpfads übernehmen die Bürgermeister Eckart Escher aus Merdingen und Volker Kieber aus Gottenheim. Ab 17 Uhr wird mit allen Interessierten im Gemeindehaus St. Stephan an der Hauptstraße in Gottenheim im großen Stil gefeiert. Peter Gaymann steht dabei für eine Signierstunde zur Verfügung. Im Rahmen des Festes in St. Stephan wird auch der Preis zum „Ideenwettbewerb Genießerland Baden-Württemberg“ verliehen. Dieser geht an PLENUM und die Naturgarten Kaiserstuhl GmbH, die für ihre Arbeit in der Kategorie Netzwerke und Kooperationen ausgezeichnet werden. Freunde des Tunibergs und Kaiserstuhls sind herzlich eingeladen, Tuniberger Weine und das gemütliche Ambiente im Gemeindehaus St. Stephan zu genießen. Für Stimmung sorgt der Gottenheimer Musikverein mit einer Musikmischung aus Evergreens und Traditionellem. Die Bewirtung des Festes übernehmen die Landfrauen, die Heimat- und Trachten-gruppe Gottenheim und die Aktiven der Bürgergruppe BürgerScheune aus Gottenheim. Die Veranstaltung wird von PLENUM mit den Gemeinden Gottenheim und Merdingen sowie in Kooperation mit dem SWR Fernsehen und Radio durchgeführt. Der vielseitige Tag steht im Zeichen der nachhaltigen Entwicklung und Nutzung des Tunibergs im Naturgarten Kaiserstuhl. Besonderheit des Pfads sind die Cartoons von Peter Gaymann, die auf den Thementafeln Wein und Natur der Region auf amüsante Weise vermitteln. Der rund 15 Kilometer lange Pfad verbindet die schönsten Abschnitte des Tunibergs sowie die schmucken Weindörfer am Rande der Lösserhebung. Besonderheit des Pfads sind die Cartoons von Peter Gaymann, die auf den Thementafeln Wein und Natur der Region auf amüsante Weise vermitteln.



Mit Peter Gaymann hinein ins Vergnügen: In Gottenheim wird am 1. Oktober ein Wein- und Wanderfest gefeiert.

Förderverein der Schule Gottenheim braucht neue Mitglieder

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Eltern,

am vergangenen Samstag wurden in Gottenheim 28 Jungen und Mädchen eingeschult. Mit den Eltern und Kindern freue ich mich, dass es dieses Jahr zwei kleine Klassen gibt. Die Jungen und Mädchen können so unter optimalen Bedingungen in der Grundschule unserer Gemeinde lernen. Damit werden in Gottenheim in fünf Klassen nahezu 100 Kinder unterrichtet. Da ist es verständlich, dass trotz großem Engagement, die Lehrerinnen und Lehrer der Schule nicht immer alle Wünsche der Eltern und Kinder erfüllen können. Als Ergänzung wurde deshalb im Jahre 2006 der Förderverein der Schule Gottenheim gegründet. Der Verein nimmt seit seiner Gründung viele wichtige Aufgaben wahr. Neben der finanziellen Unterstützung von schulischen Angeboten wie Ausflügen und Projekten, werden Infoveranstaltungen, Leseabende, der St. Martins-Umzug, Selbstbehauptungskurse und vieles mehr vom Vorstand und den Aktiven des Fördervereins angeboten. Dazu kam in den vergangenen Jahren die ehrenamtliche Leseförderung von Schülerinnen und Schülern durch den Verein. Auch im Dorfgeschehen hat sich der Verein gut integriert. So beteiligt sich der Förderverein der Schule regelmäßig an Festen im Dorf, am Sommerferienprogramm und am Weihnachtsmarkt mit einem Stand. Bei der Gewerbeschau am vergangenen Sonntag hatte der Verein zum Beispiel zu einem Schülerrundgang durch beteiligte Firmen für Kinder ab 10 Jahren eingeladen. Dieses vielseitige Engagement ist nur durch die ehrenamtliche Arbeit der Vorstandsmitglieder und weiterer aktiver Helferinnen und Helfer möglich. Der Verein finanziert sich vor allem durch die Beiträge der Mitglieder. Der Mindest-Mitgliedsbeitrag beträgt nur 10 Euro. Als Bürgermeister der Gemeinde Gottenheim freue ich mich über die wertvolle Arbeit des Fördervereins der Schule und unterstütze das Engagement des Vereins. Ich würde mir wünschen, dass alle Eltern, die Kinder an der Grundschule Gottenheim haben, Mitglied im Förderverein werden und wenn möglich den Verein auch aktiv durch ihre Mitarbeit unterstützen. In diesem Gemeindeblatt ist ein Flyer des Fördervereins beigelegt. Nutzen Sie die Möglichkeit, und werden Sie (sofern Sie es noch nicht sind) Mitglied im Förderverein der Schule. Die Mitgliedschaft, so meine ich, ist für Eltern eine Selbstverständlichkeit. Auch Großeltern, Verwandte sowie alle Bürgerinnen und Bürger können übrigens Mitglieder werden. Jeder ist willkommen. Denn der Verein ist derzeit dringend auf der Suche nach neuen Mitgliedern und auch Aktive für den Vorstand werden gesucht. Weitere interessante Informationen zum Schulförderverein finden Sie auch im Internet unter www.eidechse-gottenheim.de. Herzlichen Dank für Ihr Engagement.

Ihr Volker Kieber
Bürgermeister von Gottenheim



Kinderkleidermarkt am kommenden Samstag, 1. Oktober

BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ lädt zum Kommissionskinderkleidermarkt ein. Am kommenden Samstag, 1. Oktober, findet in der Turnhalle in Gottenheim wieder von 14 Uhr bis 17 Uhr ein Kommissionskinderkleidermarkt statt. Alle Tische sind nach Größen sortiert. Bei diesem vielfältigen Angebot der BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“, die den Kleidermarkt zweimal im Jahr organisiert, ist für jeden das Passende dabei. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich die BE-Gruppe „Gottenheims-Kinder“

Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Einladung

Die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim lädt ein zum „Tag der offenen Tür“ am **Sonntag, 2. Oktober**. Mit Frührschoppen, Kinderspielen, Kinderfahrten, Hüpfburg, Weinbrunnen sowie Vorführungen stellen wir uns vor und öffnen unsere Tore für die gesamte Einwohnerschaft!

Programm:

Sonntag, ab 11.00 Uhr Mittagessen:

- ★ Grillbraten mit Pommes/Nudeln
- ★ Über die Grenzen bekannter **Zwiebelkuchen**
- ★ Currywurst, Pommes frites
- ★ Kaffee und Kuchen/Waffelstand

Feuerwehrausschuss Gottenheim

Sportgaststätte ist wieder geöffnet

Mittagstisch und gut bürgerliche Küche mit Pfiff



Björn Streicher, Vorsitzender des Sportvereins Gottenheim (links), und Dirk Jaster freuen sich auf eine fruchtbare Zusammenarbeit – und über die „längste Theke Gottenheims“ die der 2. Vorsitzende Adrian Ludwig selbst geplant und eigenhändig gebaut hat.

Die letzten Monate waren hart: Das alte Vereinsheim wurde abgerissen, die Pergola musste zum neuen Sportheim umgesetzt werden. Der Rasen wollte nicht recht wachsen und die Leichtathletik-Abteilung musste auf den Kiesplatz oder auf andere Plätze im Dorf ausweichen. Doch jetzt stehen die Zeichen auf Neuanfang. Seit Anfang September ist die Sportgaststätte auf dem neuen Sportgelände in Gottenheim geöffnet. Am kommenden Montag, 3. Oktober, wird dort ab 15 Uhr ein Familienfest gefeiert.

An diesem Tag stellen sich auch die neuen Wirte in der Sportgaststätte des SV Gottenheim der Bevölkerung vor. „Wir wollen ein Familiennachmittag gestalten und dabei unser Konzept und uns selbst vorstellen“, berichtet Petra Schäfer, die gemeinsam mit Dirk Jaster künftig die Sportgaststätte führen wird. Die neuen Pächter haben in verschiedenen Gastronomiebetrieben im Raum Freiburg Erfahrungen gesammelt. „Jetzt wollen wir unsere Ideen und Konzepte in einem eigenen Betrieb umsetzen“, so Dirk Jaster. Björn Streicher, Vorsitzender des Sportvereins Gottenheim, ist sicher: „Wir haben eine gute Wahl getroffen.“ Aus acht Bewerbern habe der Vorstand des SVG Petra Schäfer und Dirk Jaster ausgewählt. „Das Konzept hat uns überzeugt.“ Vor allem für junge Menschen sollen der Sportplatz und die Sportgaststätte noch attraktiver werden. Mit Cocktails, einer Chill-out-Lounge und besonderen kulinarischen Angeboten wird dem Rechnung getragen.

Bei der Einrichtung hat sich der Sportverein viel Mühe gegeben. Jedes Detail wurde durchdacht. Hinter der „längsten Theke Gottenheims“, die der 2. Vorsitzende Adrian Ludwig selbst geplant und eigenhändig gebaut hat, wurde ein altes Foto vom Sportplatz auf der Au als Wandtapete angebracht. „Das Bild hat schon für viele Diskussionen gesorgt. Da werden Erinnerungen wach“, freut sich der Vorsitzende. Das Mobiliar ist schlicht und robust, korrespondiert aber mit der modernen Note der Gasträume. „Das schwere Holzmobiliar aus den 70er Jahren hat endgültig ausgedient“, so Björn Streicher. Der Vergangenheit ist sich der Sportverein aber bewusst – und so wurden Details wie ein Geländer oder Bilder aus dem alten Sportheim im neuen Vereinsheim und in der Sportgaststätte eingefügt.

Am kommenden Montag, 3. Oktober, sind von 15 Uhr bis 18 Uhr alle Interessierten zu einem Familiennachmittag unter der Pergola und in der Sportgaststätte eingeladen. Es gibt Kaffee und Kuchen sowie kleine Leckereien. Für die Kinder wird ein Event-Programm angeboten. „Regionale Küche mit dem gewissen Extra“, umschreibt Petra Schäfer das kulinarische Konzept. Wer mehr wissen und kosten will, kann am Montag oder jederzeit vorbeikommen und die Köstlichkeiten der Küche ausprobieren. Von Dienstag bis Freitag wird ab 11.30 Uhr ein Mittagstisch angeboten, Montag ist in der Regel Ruhetag. Auch für Firmen- und Familienfeiern steht die Sportgaststätte zur Verfügung. Und wie es sich für ein Sportheim gehört: Schnitzel und Pommes oder die deftige Curry-Wurst dürfen nicht fehlen und stehen auch auf der Karte.

„Gottenheimer Erinnerungen“ – Buchvorstellung in der Bürgerscheune

Gottenheimer erinnern sich. Erinnerungen an das alte Gottenheim. Die Kriegszeit ist unvergessen. Buchvorstellung und Lesung in der Bürgerscheune am 5. Oktober



Freuen sich über die Fertigstellung des Buches „Gottenheimer Erinnerungen“ (von links): Willi Schätzle, Armin Schätzle, Richard Hunn und Anton Sennrich.

Seit einigen Jahren schon sammeln die Gottenheimer Senioren Richard Hunn, Willi Schätzle und Anton Sennrich Geschichten, Fotos, Dokumente und Erinnerungen aus der Vergangenheit des Tunibergdorfes Gottenheim. Besonders die Zeit des 2. Weltkrieges und die Nachkriegszeit sind vielen Bürgerinnen und Bürgern in wacher Erinnerung geblieben, haben die Gottenheimer Sammler dabei erfahren. Zeitzeugen wurden befragt und ihre Erzählungen aufgezeichnet. Dazu kommen Berichte über die Landwirtschaft und den Weinbau in früherer Zeit sowie Geschichten und Dokumente aus dem 19. Jahrhundert, vom Bahnbau und vieles andere mehr. Die unzähligen Fotos, die gesammelt wurden, hat Armin Schätzle eingescannt, geordnet und aufbereitet. Gemeinsam fand man sich in der Bürgergruppe „Ortsgeschichte“ zusammen.

Nach Jahren des Sammelns musste schließlich eine Auswahl aus der Fülle des Materials getroffen werden. Die ausgewählten Texte, Fotos und Dokumente wurden für den Druck vorbereitet und nun liegt es endlich vor: Das Buch „Gottenheimer Erinnerungen“.

Entstanden ist ein schön gestalteter Band mit fast 200 Seiten, der einen großen Schatz an Erzählungen und Berichten aus der Geschichte des Dorfes birgt. Das Buch wird nun am Mittwoch, 5. Oktober, 19 Uhr, in der Bürgerscheune im Rathaus der Öffentlichkeit vorgestellt. Dazu sind alle Interessierten eingeladen.

Zunächst werden die Mitglieder der Bürgergruppe „Ortsgeschichte“ ausgewählte Texte aus dem Band lesen. Danach berichtet Bürgermeister Volker Kieber von der Entstehungsgeschichte des Buches und stellt den Inhalt vor. Anschließend an den offiziellen Teil des Abends können die „Gottenheimer Erinnerungen“ erworben werden. Die Bürgergruppe BürgerScheune bewirbt mit Gottenheimer Sekt und Wein. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus nah und fern sind herzlich zur Buchvorstellung in der Bürgerscheune willkommen.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Änderung der Verkehrsführung in der Bahnhofstraße am 02.10.2011 anlässlich der Veranstaltung der Feuerwehr

Am **02.10.2011 von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr** wird aufgrund einer Veranstaltung der Feuerwehr die Bahnhofstraße zwischen der Einmündung „Im Schulacker und Schulstraße die Bahnhofstraße“ voll gesperrt.

Bürgermeisteramt

Grundsteuer - Antrag auf Jahreszahlung -

Es besteht die Möglichkeit, die Grundsteuer in einem Betrag zum 01. Juli zu zahlen. Falls dies **ab dem kommenden Jahr** gewünscht wird, kann bis **spätestens 04.11.2011** mit der nachstehenden Rückantwort beantragt werden, dass die Grundsteuer in einem Betrag zum 01. Juli fällig wird.

Rückantwort
An das Bürgermeisteramt Gottenheim - Rechnungsamt -
Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass vom kommenden Jahr an die Grundsteuer in einem Betrag zum 01. Juli fällig wird.
Buchungszeichen: 5. 0100. _____
Name:
Vorname:
Straße:
Haus-Nr.
Datum:
Unterschrift:

Wasser-/Abwasser-Abschlagszahlung für das 3. Quartal 2011

Wir erinnern an die Fälligkeit der 3. Abschlagszahlung der Wasser-/Abwassergebühren 2011 am

30. September 2011.

Bitte zahlen Sie pünktlich. Sie vermeiden damit unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Rechnungsamt/Gemeindekasse

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung des Entwässerungsverbandes Moos vom 05. Juli 2011

Aufgrund von § 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408; ber. 1975 S. 460, 1976 S. 408), geändert durch Gesetz vom 10.02.1976 (GBl. S. 149), vom 07.06.1977 (GBl. S. 173), vom 29.06.1983 (GBl. S. 229), vom 12.12.1991 (GBl. S. 860), vom 16.07.1998 (GBl. S. 418), vom 01.07.2004 (GBl. S. 469) und vom 14.12.2004 (GBl. S. 884) hat die Verbandsversammlung am 05.07.2010 folgende Neufassung der Satzung des Entwässerungsverbandes Moos beschlossen:

§ 1

Mitglieder, Name und Sitz des Verbandes

(1) Die Gemeinden Gottenheim und Umkirch bilden unter dem Namen „Entwässerungsverband Moos“ einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408; ber. 1975 S. 460, 1976 S. 408), geändert durch Gesetz vom 10.02.1976 (GBl. S. 149), vom 07.06.1977 (GBl. S. 173), vom 29.06.1983 (GBl. S. 229), vom 12.12.1991 (GBl. S. 860), vom 16.07.1998 (GBl. S. 418), vom 01.07.2004 (GBl. S. 469) und vom 14.12.2004 (GBl. S. 884).

(2) Der Zweckverband hat seinen Sitz in Umkirch.

§ 2

Aufgaben des Zweckverbandes

(1) Aufgabe des Zweckverbandes ist es, die Vorflut in den Hauptvorflutern und deren Zuflüsse auf den Gemarkungen der Gemeinden Gottenheim und Umkirch zu verbessern und unter Beachtung der bestehenden Wasserrechte zu gewährleisten sowie das Regenrückhaltebecken „Dietenbach“ und die Umgehungsmulde Gottenheim zu betreiben.

(2) Der Zweckverband erstrebt keinen Gewinn.

§ 3 Verwirklichung der Verbandsaufgabe, Verbandsanlagen

(1) Der Zweckverband plant, baut aus, wartet (betreibt und unterhält)

- auf Gemarkung Freiburg das Regenrückhaltebecken Dietenbach,
- auf Gemarkung Gottenheim die Umgehungsmulde.

(2) Das Regenrückhaltebecken Dietenbach ist Eigentum des Verbandes, die Umgehungsmulde Eigentum der Gemeinde Gottenheim.

(3) Ein Vorhaben darf erst ausgeführt werden, wenn die Planungs- und Finanzierungsunterlagen vorliegen und die Finanzierung sichergestellt ist.

§ 4 Lastenverteilung

(1) Die durch die Erfüllung der Verbandsaufgabe entstehenden Lasten werden von den Mitgliedsgemeinden anteilig wie folgt getragen:

a) Planung und Ausbau

Die Kosten für die Planung, den Ausbau und die Finanzierung der Umgehungsmulde werden von der Gemeinde Gottenheim, die Kosten für die Planung, den Ausbau und die Finanzierung des Regenrückhaltebeckens Dietenbach auf Gemarkung Freiburg vom Verband getragen.

b) Verwaltungs- und Betriebskosten

Die Verwaltungskosten und die Kosten für den Betrieb und die Unterhaltung der Umgehungsmulde Gottenheim und des Regenrückhaltebeckens Dietenbach werden von den Mitgliedsgemeinden je zur Hälfte getragen.

(2) Die Umlage ist je zur Hälfte zu Beginn eines jeden Halbjahres fällig. Solange ihre Höhe noch nicht festgestellt ist, haben die Mitgliedsgemeinden zu diesen Terminen Vorauszahlungen auf der Grundlage der Vorjahresschuld zu leisten.

(3) Die zur Erfüllung der Verbandsaufgaben erforderlichen Landflächen werden von den Mitgliedsgemeinden kostenlos bereitgestellt.

§ 5 Organe

Die Organe des Zweckverbandes sind

- die Verbandsversammlung
- der Vorsitzende

§ 6 Aufgabe der Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung beschließt über alle Angelegenheiten des Zweckverbandes, soweit nicht einzelne Aufgaben dem Vorsitzenden durch Gesetz oder durch diese Satzung zugewiesen sind.



§ 7 Zusammensetzung der Verbandsversammlung

(1) Die Verbandsversammlung besteht aus den jeweiligen Bürgermeistern der Gemeinden Gottenheim und Umkirch, die im Verhinderungsfall nach Maßgabe der §§ 48, 49 GemO vertreten werden.

(2) Mitglieder der Verbandsversammlung sind außerdem jeweils vier Gemeinderäte aus dem Gemeinderat Gottenheim und dem Gemeinderat Umkirch. Sie sind in der Verbandsversammlung stimmberechtigt und werden nach jeder regelmäßigen Wahl der Gemeinderäte von dem neu gebildeten Gemeinderat aus seiner Mitte gewählt. Scheidet ein Gemeinderat vorzeitig aus dem Gemeinderat oder der Verbandsversammlung aus, wird für den Rest der Amtszeit ein neues Mitglied gewählt. Für jedes Mitglied ist ein Stellvertreter zu bestellen, der dieses im Verhinderungsfall vertritt.

(3) Jedes nicht in die Verbandsversammlung gewählte Mitglied eines Gemeinderats aus einer der Mitgliedsgemeinden hat das Recht, an den Sitzungen der Verbandsversammlung als nicht stimmberechtigtes Mitglied teilzunehmen.

§ 8 Einberufung der Sitzungen und Geschäftsordnung der Verbandsversammlung

(1) Der Vorsitzende beruft die Verbandsversammlung mit mindestens einwöchiger Ladungsfrist zu den Sitzungen ein. Die Ladung muss schriftlich unter Angabe der Tagesordnung erfolgen. In dringenden Fällen bedarf es keiner Fristsetzung.

(2) Die Verbandsversammlung muss unverzüglich einberufen werden, wenn eine Mitgliedsgemeinde dies unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes oder wenn es die Aufsichtsbehörde beantragt. Der Verhandlungsgegenstand muss zum Aufgabenkreis des Zweckverbandes gehören.

(3) Der Vorsitzende eröffnet, leitet und schließt die Verhandlungen der Verbandsversammlung. Er handhabt die Ordnung und übt das Hausrecht aus.

(4) Die Sitzungen der Verbandsversammlung sind öffentlich, soweit nicht das öffentliche Wohl oder berechnete Interessen einzelner entgegenstehen. Der Vorsitzende kann in der Tagesordnung bestimmte Gegenstände in die nicht öffentliche Sitzung verweisen. Über einen Antrag aus der Mitte der Verbandsversammlung, einen Verhandlungsgegenstand entgegen der Tagesordnung in öffentlicher oder nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln, wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten und entschieden. Ist der Ausschluss der Öffentlichkeit angeordnet, so haben alle nicht zur Verbandsversammlung gehörigen Personen den Sitzungsraum zu verlassen, ausgenommen Schriftführer und die zur Beratung erforderlichen Fachkräfte.

(5) Über den wesentlichen Inhalt der Verhandlungen der Verbandsversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen. Sie muss die Namen der Anwesenden, die Gegenstände der Verhandlung, die Anträge, die Abstimmungs- und Wahlergebnisse und den Wortlaut der Beschlüsse enthalten. Die Nieder-

schrift ist vom Vorsitzenden, dem stellvertretenden Vorsitzenden und dem Schriftführer zu unterschreiben.

§ 9 Beschlussfassung in der Verbandsversammlung

(1) Die Verbandsversammlung kann nur in einer ordnungsgemäß einberufenen Sitzung beraten und beschließen. Sie ist beschlussfähig, wenn die stimmberechtigten Vertreter der zwei Mitgliedsgemeinden anwesend sind.

(2) Die Verbandsversammlung stimmt in der Regel offen ab und fasst ihre Beschlüsse mit Stimmenmehrheit, soweit diese Satzung nichts anderes bestimmt. Der Vorsitzende hat Stimmrecht.

§ 10 Vorsitzender

(1) Der Vorsitz wechselt alle 5 Jahre, erstmals zum 01.01.2010 nach Gottenheim. Vorsitzender bzw. stellvertretender Vorsitzender sind jeweils die amtierenden Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden Gottenheim und Umkirch.

(2) Scheidet der Vorsitzende oder sein Stellvertreter aus seinem Hauptamt aus, erlischt auch sein Amt als Vorsitzender oder Stellvertreter. Es findet sodann eine Wahl für die restliche Dauer der Amtszeit statt. Das gleiche gilt, wenn der Vorsitzende oder sein Stellvertreter aus einem anderen Grund vorzeitig ausscheidet.

§ 11 Rechtsstellung des Vorsitzenden

(1) Der Vorsitzende vertritt den Zweckverband und besorgt die laufenden Geschäfte. Er bereitet die Beschlüsse der Verbandsversammlung vor und vollzieht die Beschlüsse.

(2) Der Vorsitzende leitet die Verwaltung des Zweckverbandes. Es obliegt ihm deshalb die Aufsicht über die Bediensteten.

(3) Der Vorsitzende darf notwendige Ausgaben bis zum Einzelbetrag von 5.000,00 Euro ohne vorherigen Beschluss der Verbandsversammlung tätigen, soweit die entsprechenden Mittel im Haushaltsplan des Zweckverbandes ausgewiesen sind. Die Verbandsversammlung ist bei der nächsten Sitzung darüber zu unterrichten.

§ 12 Bedienstete des Zweckverbandes, Aufwandsentschädigung

(1) Die zur Erfüllung der Verbandsaufgabe erforderlichen Bediensteten stellt der Verband ein. Über ihre Einstellung und Vergütung entscheidet die Verbandsversammlung.

(2) Werden hauptamtliche Beamte oder Angestellte vom Zweckverband eingestellt, sind durch Ergänzung der Satzung Vorschriften über die Übernahme der Beamten oder Angestellten durch die Mitgliedsgemeinden oder über die sonstige Abwicklung der Dienst- und Versorgungsverhältnisse im Falle der Auflösung des Zweckverbandes oder der Änderung seiner Aufgaben zu treffen.

(3) Der Vorsitzende, der stellvertretende Vorsitzende, der Verbandsrechner und der

Kassenwart, die Schleusenwärter der Gemeinde Gottenheim und der Gemeinde Umkirch sowie die übrigen Mitglieder der Verbandsversammlung erhalten eine Aufwandsentschädigung, deren Höhe durch Satzung festgelegt wird.

§ 13 Bekanntmachung

Die Bekanntmachungen des Zweckverbandes erfolgen durch Zustellung an die einzelnen Mitglieder. Soweit eine öffentliche Bekanntmachung erforderlich ist, erfolgt diese nach der Vorschrift der Satzung der Mitgliedsgemeinden über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen.

§ 14 Ausscheiden einzelner Mitglieder

(1) Ein Mitglied des Zweckverbandes kann nur durch einstimmigen Beschluss der Verbandsversammlung aus dem Verband ausscheiden.

(2) Ein ausgeschiedenes Mitglied bleibt zu den bis zum Ausscheiden festgesetzten Beiträgen verpflichtet. Es kann auch später noch wie ein Mitglied zu Beiträgen wegen der Aufwendungen herangezogen werden, die durch sein Ausscheiden notwendig geworden sind und nicht vermieden werden können.

§ 15 Auflösung des Zweckverbandes

(1) Der Zweckverband kann nur durch einstimmigen Beschluss aller Mitglieder aufgelöst werden. Der Beschluss bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

(2) Im Falle der Auflösung gehen das Vermögen und die Verbindlichkeiten des Zweckverbandes auf die einzelnen Verbandsmitglieder im Verhältnis ihrer Beteiligung über.

§ 16 Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verbandssatzung vom 26. Juni 1990 mit ihren Änderungen vom 03. November 1980, vom 02. Mai 1985, vom 26. Juni 1990 und vom 06. März 2007 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem „Entwässerungsverband Moos“ (Bürgermeisteramt Umkirch, Vinzenz-Kremp-Weg 1, 79224 Umkirch) geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Umkirch, den 05. Juli 2010
gez. Volker Kieber, Verbandsvorsitzender



DAS RATHAUS INFORMIERT

Veranstaltungskalender Oktober 2011

Wann	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Sa., 01.10.	Gemeinde	Wanderung Peter Gaymann	Burgunderpfad/Gemeindehaus
Sa., 01.10.	BE-Gruppe	Kinderkleidermarkt	Halle
So., 02.10.	BE-Gruppe	Café-Treff	Bürgerscheune
So., 02.10.	Feuerwehr	Tag der offenen Tür	
Fr., 14. 10.	Schule Förderverein	Lesenacht	Schule
Do., 20.10.	BE-Gruppe	Kultur in der Scheune	Bürgerscheune
Di., 25.10.	Vereinsgemeinschaft	Terminvergabe 2012	
Sa., 29.10.	Zeltclub	Halloween	

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am **Dienstag, 4. Oktober 2011, in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr** im Rathaus Gottenheim.

Bürgermeister Volker Kieber steht Ihnen für Fragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin bei Frau Bruder, Tel.: 9811-12.



Herr Bernhard Ambs



Herr Kurt Haug

Am vergangenen Samstag feierte Bernhard Ambs seinen 85. Geburtstag und Kurt Haug blickte auf 75 Lebensjahre zurück.

Die Jubilare freuten sich über die von Bürgermeister-Stellvertreter Kurt Hartenbach überbrachten Glückwünsche der Gemeinde.

Herzlichen Glückwunsch

02.10.2011

Emma Thier 85 Jahre
Heidemarie Pankalla 70 Jahre

18.10.2011

Theresia Elisabeth Ott 70 Jahre

23.10.2011

Elke Beck 71 Jahre

24.10.2011

Latinka Popovic 73 Jahre

26.10.2011

Anny Mariechen Krauß 84 Jahre
Volker Karl Hermann Flügge 73 Jahre
Uwe Richard Kranich 70 Jahre

27.10.2011

Walter Deuter 78 Jahre

28.10.2011

Karin Elfriede Frieda Kapp 73 Jahre
Anna Becker 70 Jahre

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

- ★ Lesebrille mit grauem Metallgestell
- ★ Damenfahrrad, Marke Hercules, Farbe Pink

Die Gegenstände können im Rathaus abgeholt werden.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis – Laser-Lichtschranke

Datum: 23.09.2011
Zul. Höchstgeschwindigkeit: 50
Messpunkt: Umkircher Straße
Einsatzzeit: 6.05 – 11.25 Uhr
Gemessene Fahrzeuge: 1 620
Beanstandungen: 112
Höchstgeschwindigkeit: 79

Eine differenzierte Aufschlüsselung der gemessenen Geschwindigkeiten ist aus technischen Gründen leider nicht möglich.

Unsere Energie Sparen mit Ökostrom

Nutzen Sie die kostenlosen Ökostrom-Beratungen unseres Partners badenova, lassen Sie sich Ihre Ersparnis berechnen und unterstützen Sie unser Projekt „Umbau des Wasserhochbehälters zu einem Öko-Klassenzimmer und Veranstaltungsraum im Freien“.

Beratungen* immer am 1. Dienstag des Monats von 17 – 19 Uhr im Rathaus.

Persönliche Beratungstermine jeden Montagnachmittag durch Herrn Eugen Bachmann oder telefonisch unter der kostenlosen Servicenummer 0800 2791010.

* Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit.

Bewerbungsberatung durch den Jobcenter Breisgau-Hochschwarzwald

Am 20.10.2011 um 15.00 Uhr, findet im Bürgersaal des Rathauses Gottenheim eine Bewerbungsberatung für Jugendliche statt.

Angesprochen sind Jugendliche, auch junge Erwachsene und Ausbildungs- oder Arbeitsplatzsuchende bis zum 25. Lebensjahr.

Vermittelt wird der Lebenslauf, das Bewerbungsschreiben, sowie Tipps zum Vorstellungsgespräch.

Die Beratung werden die ehrenamtlichen Integrationsberater Max Vetter und Klaus Burchard vom Jobcenter Breisgau Hochschwarzwald durchführen. Gerne werden anstehende Fragen beantwortet.



DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim**

Tel. 07665 94768-10

Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 58821120

(in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag, und Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 30.09.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Schülergottesdienst

Samstag, 01.10.2011 – Vorabend zum Erntedank

15:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Taufe von Levin Yaron Anthony Klaus Ambs und Florian Meier

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 02.10.2011 – Erntedank

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier zum Erntedank

10:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier zum Erntedank als Familiengottesdienst mit Halleluja-Liederbuch und Verabschiedung der Ministranten Silke Hornecker und Marvin Rühle, anschl. Weißwurstessen und Scheckübergabe an die ev. Kirchengemeinde

11:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Taufe von Sophia und Felix Wiedemann

Montag, 03.10.2011

14:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Feier der Goldenen Hochzeit von Elfriede und Klaus Hunn

Dienstag, 04.10.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Rosenkranzandacht

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Wortgottesfeier

Mittwoch, 05.10.2011

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 06.10.2011

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 07.10.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 08.10.2011

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Halleluja-Liederbuch – 3. Opfer für Annemarie Pichnitzkiy und alle Angehörigen

Sonntag, 09.10.2011

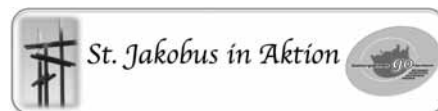
09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Ökum. Eintopfessen in der Festhalle

Ein etwas anderer Erntedank

Dieses Jahr möchten wir Sie „einladen“, dem Erntedankfest eine besondere Note zu geben: wir vom Caritas-Sachausschuss der Seelsorgeeinheit bitten Sie, zu den Erntedankgottesdiensten am 2. und 9. Oktober etwas haltbares Essbares (Salz, Zucker, Mehl, Öl, Essig, Konserven usw.) mitzubringen und am Kircheneingang in den aufgestellten Korb zu legen. Diese Gaben sind für Menschen in finanziellen Notlagen bestimmt, die immer wieder in der Beratungsstelle der Caritas oder an unseren Pfarrhäusern klingeln. Schon im Voraus herzlichen Dank für Ihre Natural-Spende!

Die für den Erntedankaltar



SÄHEN – ERNTEN – DANKEN – GENIESSEN oder

Badische Lebensart auf Bayrisch

Wir laden herzlich ein zum Erntedankgottesdienst am **Sonntag, 02.10.2011, um 10:30 Uhr** in die Kirche St. Jakobus. Anschließend servieren wir im Pfarrsaal ein traditionelles Weißwurstessen und verschiedene Sorten Weizenbier. Dabei übergeben wir an die evangelische Kirchengemeinde auch einen Scheck mit dem Erlös aus dem Benefizkonzert für die Kreuzblume.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen jetzt schon einen guten Appetit.

Kinderbibeltag

Die Kinder sind herzlich eingeladen am **Samstag, den 15.10.2011** in der Gottenheimer Schule zum Kinderbibeltag mit Thema „**Sind wir nicht alle ein bisschen Jona?**“
Alter: letztes Kindergartenjahr bis 5. Klasse
Zeit: 10.00 Uhr Beginn / 14.15 Uhr Abschlussgottesdienst / 15.00 Uhr Ende

Nähere Informationen und Anmeldeformulare werden im Kindergarten und in den Schulen verteilt, liegen in den Kirchen aus, sind im Pfarrbüro erhältlich oder von der Homepage herunterzuladen: www.se-go.de.

Aktuelle Termine:

Dienstag, 04.10.2011

16:00 Uhr - 18:00 Uhr **Gottenheim, Grundschule:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Probe des Spatzenchors

17:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Probe des Kinderchors

Mittwoch, 05.10.2011

10:00 Uhr - 11:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 – 12:00 Uhr

Telefon 07665 94768-11

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferent Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 Uhr – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 12:00 Uhr – 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirche

Bergstraße 38

Tel. 07663 1238 – FAX 99728

Internet: www.ekiboetz.de

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

15. Sonntag nach Trinitatis, 02.10.2011

09.45 Uhr Gottesdienst

Die Kindergottesdienstkinder treffen sich im Evangelischen Kindergarten.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 1. Petrus 5,7

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

Freitag, 30.09.2011

19.00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Dienstag, 04.10.2011

20:00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 05.10.2011

09.30 Uhr Spielgruppe in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation
 15.30 Uhr - 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1
 17.15 Uhr - 18.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2
 17:00 Uhr Mädchenjungschar
 20.00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Donnerstag, 06.10.2011

18.00 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 07.10.2011

19.00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

AMTSHANDLUNGSVERTRETUNG

In Zeit vom 04.10.-11.10.2011 wenden Sie sich wegen einer Fortbildung von Pfarrer Schulze bitte in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten und besonders bei Beerdigungen an Herrn Pfarrer Eberle, Tel.: 07642 931556.

Das Pfarrbüro ist zu den Bürozeiten geöffnet.

ÖKUMENISCHES EINTOPFESSEN

Am Sonntag, dem 09.10.2011, führen wir am Erntedankfest wieder das Ökumenische Ein-

topfessen in der Festhalle durch zugunsten der Projekte von Brot für die Welt und Misereor. Für den Gemüse Eintopf bitten wir wieder um die Spenden entsprechender Zutaten. Das Gemüse wird am Samstag, dem 08.10.2011, um 14.00 Uhr im Hof der Metzgerei Zimmerlin geputzt. Wir freuen uns über viele helfende Hände!

Ebenso bitten wir um, Gaben und Blumen für den Erntedankaltar, damit die Kirche geschmückt werden kann.

Bitte bringen Sie die Gaben erst am Samstag vor die Kirche.

Vielen Dank!

Liederhefte bitte wieder mitbringen!

In der Kirche fehlen viele der blauen Liederhefte "Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder". Wir vermuten, dass viele irrtümlich davon ausgegangen sind, dass es sich um Hefte zum Mitnehmen handelt, weil sie so klein und handlich sind.

Das ist aber nicht der Fall. Unsere Bitte ist: Falls sie ein solches Liederheft versehentlich mitgenommen haben, bringen Sie es bitte zum nächsten Gottesdienst mit in die Kirche. Vielen Dank."

Öffnungszeiten des Pfarramts

(in der Bergstraße 38, 1. OG):

Tel. 07663 1238

Dienstag: durchgehend von
09.00 – 15.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Einladung zur Herbst-Lesenacht

im Foyer der Grundschule am Freitag, den 14.10.2011 um 19 Uhr

Liebe Kinder, liebe Eltern, na, habt Ihr schon auf die Herbst-Lesenacht gewartet? Jetzt ist es endlich wieder soweit: wir treffen uns zu einem gemütlichen und spannenden Leseabend im Foyer der Grundschule. Wie immer sind die Kinder die Hauptakteure und lesen aus ihren Büchern witzige, aufregende und spannende Passagen vor. Je nach Anzahl der Vorleser dauert der Abend bis ca. 21.00 Uhr. Für die Vorleser gibt es traditionell wieder eine kleine Überraschung. Kinder, die gerne vorlesen würden (egal ob „Anfänger“ oder „Profis“), können sich unter der Ruf-Nummer 9429967 bei Monika Feil anmelden oder einfach eine Mail unter schulfoerdereverein@gmx.de schicken (bis 11.10.2011). Alle Eltern, ob als Begleitung für die Jüngeren oder als Unterstützung für die Vorleser, sind herzlich willkommen.

Damit es richtig gemütlich wird, können Decken und Kissen mitgebracht werden auf denen man den kleinen und großen Lesern und ihren Geschichten in entspannter Atmosphäre zuhören kann. In der Pause gibt es auch etwas zu Knabbern und zum Trinken für alle.

Wir freuen uns auf einen schönen, gemütlichen und interessanten Abend, auf tolle Buchvorstellungen und natürlich auf viele neugierige Kids!

Euer Förderverein der Schule Gottenheim e.V.

Telefon 9429967

schulfoerdereverein@gmx.de

www.eidechse-gottenheim.de

Förderverein der Schule hatte eingeladen

Eine Tour durch die Gottenheimer Betriebe



Auf der Gottenheimer Gewerbeschau am 18. September fand auf Einladung des Fördervereins der Schule Gottenheim ein Schüler-



rundgang statt. Mädchen und Jungen ab 10 Jahren waren eingeladen, Gottenheimer Betriebe kennenzulernen. Monika Feil und Regina Schittenhelm vom Vorstand des Vereins begleiteten die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Rundgang durch das Gewerbegebiet. Es hatten sich zehn Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren eingefunden, um das Spektrum der Betriebe in Gottenheim kennen zu lernen.

Sieben Betriebe hatten sich bereit erklärt, den Schülern ihre Räume zu öffnen. Die Bandbreite reichte vom industriellen Sensorhersteller bis zum Steinmetzbetrieb. Auch in Gottenheim sind viele Unternehmen dringend auf der Suche nach gut qualifizierten Arbeitskräften: Kinder und Jugendliche treten da immer mehr in den Mittelpunkt – denn auch geeignete Auszubildende sind oft Mangelware.

Nico Feil machte den Rundgang mit und fasste seine Eindrücke wie folgt zusammen: „Bei der Metallverwertungsgesellschaft wurde die Schülergruppe gewogen: Die Gruppe wog insgesamt 0,86 Tonnen. Herr Leber erzählte uns, was seine Firma in Gottenheim so mit Metallen anstellt: Alu, Kupfer und Co. werden von Industriebetrieben abgeholt und bei der Metallverwertung sortiert. Jeder bekam ein Geschenk. Bei Bösch Feinmechanik und Medizintechnik stellte Firmenchef Christian Bösch sein Unternehmen vor. Steinmetz Thomas Vierlinger hat uns erklärt, was man in seinem Handwerk macht. Hier haben wir gelernt, was ein Knüpfel ist – ein Hammer für Steinmetze. Dann besuchten wir die Kfz-Werkstatt Noiosi: Noiosi Junior hat uns kurz erzählt, was in seinem Betrieb gemacht wird. Besonders interessant war es bei Sanitär- und Heizungstechnik Maurer. Hier lernten wir eine faszinierende Toilette kennen, die einem den Hintern abspült und ihn danach trocken föhnt. Bei Sensopart ging es um Kameras, Lichtschranken, sprich Sensoren. Herr Ott führte uns durch die ganze Firma und es wurden verschiedene Sensoren demonstriert. Zum Abschluss bekamen wir Werbegeschenke. Ausrüstungen, Hydraulik und Pneumatik lernten wir bei AHP Merkle kennen. Betriebsleiter Herr Gutmann zeigte uns die riesigen Produktionshallen.“

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger
Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663 931020
Fax: 07663 93107720
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Bitte beachten:

Das Seminar **100.140 – 100.160 „Gemüse und Kräuter selber vermehren“** muss auf **Sonntag, 09.10.2011, 10.00 – 14.00 Uhr** verschoben werden.

Der Kursbeginn für die Kurse **„Deutsch als Fremdsprache“** in Bötzingen und **„Französisch in Eichstetten am Mittwochvormittag“** müssen um eine Woche verschoben werden – siehe unten.

Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:
205.190 Freies Malen in verschiedenen experimentellen Techniken ab 16 Jahren und Erwachsene
Dienstag, 04.10.2011, 19.30 – 22.00 Uhr, 10 x, Alte Bücherei

200.220 Tanzen am Vormittag mit Renate Müller-Procyk – Diplom-Tänzerin und Tanzpädagogin
Dienstag, 04.10.2011, 10.45 – 12.15 Uhr, 8 x, Ausschankraum

Nordic Walking – Einsteiger/Grundkurs Einfacher geht's nicht
Dienstag, 04.10.2011, 10 x, Treff: Parkplatz am Freibad
300.160: 10.00 – 11.00 Uhr
300.170: 17.30 – 18.30 Uhr

305.420 Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz
Dienstag, 04.10.2011, 19.00 – 21.00 Uhr, 6 x, Realschule, Raum 006

605.010 Freies experimentelles Malen von 10 – 16 Jahren
Dienstag, 04.10.2011, 17.00 – 19.00 Uhr, 10 x, Alte Bücherei

404.020 Deutsch als Fremdsprache (B 1) Mittelstufe, Konversation
Dienstag, 04.10.2011, 9.00 – 10.30 Uhr, 15 x, Alte Bücherei

409.100 Italienisch mit Vorkenntnissen (A 2)
Donnerstag, 06.10.2011, 20.15 – 21.45 Uhr, 15 x, Alte Bücherei

409.110 Italienisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse (A 1)
Donnerstag, 06.10.2011, 18.00 – 19.30 Uhr, 15 x, Alte Bücherei

116.120 Rotweinsseminar Herstellung, Herkunft, Winzer und Weine
Sonntag, 09.10.2011, 10.00 – 16.00 Uhr, 1 x, Alte Bücherei

300.180 Nordic Walking Kondition aufbauen
Sonntag, 09.10.2011, 10.30 – 11.30 Uhr, 10 x, Treff: Parkplatz am Freibad

Eichstetten:
408.070 Französisch mit Vorkenntnissen (A 1)
Mittwoch, 05.10.2011, 10.30 – 12.00 Uhr, 15 x, Zehntscheuer, DG

408.080 Französisch Grundstufe, Konversation (A 2)
Mittwoch, 05.10.2011, 9.00 – 10.30 Uhr, 15 x, Zehntscheuer, DG

Outdoor:
300.310 Felsklettern – Einsteiger-Kletterkurs in Oberried bei Kirchzarten
Samstag, 08.10.2011, 8.45 Uhr, 1 x, Treff: Rathaus in Oberried
Barzahlung im Kurs!

DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

★ Fußball

Vorschau

Freitag, 30.09.2011

17.15 Uhr SVG E – TuS Oberrotweil E

Samstag, 01.10.2011

11.00 Uhr SVG E II – FC Rimsingen E II

11.00 Uhr SVG D II – SG Köndringen D II (in Bötzingen)

11.00 Uhr VfR Ihringen D – SVG D

14.00 Uhr SG Kirchhofen C – SVG C

16.00 Uhr SVG BM – SG Obermünstertal BM

Sonntag, 02.10.2011

11.00 Uhr SG Ihringen A – SVG A

13.00 Uhr SVG II – SG Rheinhausen II

14.00 Uhr FC Wolfenweiler Frauen II – SVG Frauen II
15.30 Uhr SVG I – SG Rheinhausen I

Montag, 03.10.2011

14.00 Uhr SVG Frauen I – FC Grünlingen Frauen I

Bundesliga live auf SKY

Ab sofort bieten Ihnen die neuen Betreiber unserer Sportgaststätte wieder die Bundesligaspiele auf SKY.

Erleben Sie die Spiele LIVE und auf Großbildleinwand in unserem neuen Vereinsheim.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mittagstisch

Ab sofort bieten wir Ihnen dienstags bis freitags einen täglich wechselnden Mittagstisch in unserer Sportgaststätte an.

Ab 11.30 Uhr sind wir für Sie da.
Gerichte ab 5,50 EUR!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team der Sportgaststätte
des SV Gottenheim



Förderverein SV Gottenheim e. V.

Der Förderverein des Sportvereins bedankt sich ganz herzlich für die vielen Kuchen Spenden anlässlich der Gewerbeausstellung. Insgesamt kamen so über 60 Kuchen zusammen. Auch bei der Firma GfS, insbesondere bei Herrn Faller bedanken wir uns für die tolle Unterstützung vor und während der Gewerbeausstellung. Nicht vergessen möchten wir auch den Akkordeonspielring Umkirch-Gottenheim für die musikalischen Einlagen.

Die Vorstandschaft des
Fördervereines des SV Gottenheim



Tennisclub Gottenheim

Abschluss-Turnier am 03. Oktober 2011
Am Montag, den 03. Oktober 2011 findet für die Erwachsenen aktiven Spieler unser Saisonabschluss statt. Eine der letzten Möglichkeiten gemeinsam Tennis zu spielen.

Spielbeginn Uhr 10.00.
Spieleinsatz: Salat, Kuchen oder 5,00 Euro.
Anmeldung an Sportwart@TC-Gottenheim.de, telefonisch unter 07665 8298 oder im Clubheim hängt eine Anmeldeleiste aus. Anmeldeschluss ist Samstag der 01.10.2011. Über eine rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Eure Sportwartin



Frauengruppe Gottenheim

Liebe Frauen!

Die Frauengruppe veranstaltet am 3. Oktober 2011 ihr erstes Herbstfest. Ganz herzlich laden wir euch dazu ein, am:

Montag, den 3. Oktober 2011 um 17 Uhr (Achtung: geänderte Uhrzeit)

ins Gemeindehaus St. Stephan.
Es wäre schön, wenn sich auch dieses Jahr wieder einige Frauen bereiterklären würden, köstliche, selbst gemachte Salate mitzubringen. Im Voraus schon recht herzlichen Dank dafür.

Bitte haltet euch diesen Termin frei!
Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Einladung zum Erntedankgottesdienst im Freiburger Münster

Gemeinsam mit Herrn Erzbischof Dr. Robert Zollitsch feiert der BLHV am Sonntag, 9. Oktober, 14:00 Uhr im Freiburger Münster einen Erntedank-Gottesdienst.

Nach einem wechselhaften Witterungsverlauf mit ungewöhnlicher Trockenheit im Frühjahr, lokalen Unwettern und einer regnerischer Erntezeit wurden uns zufriedenstellende Erträge bei Feldfrüchten und im Obstbau beschert.

In die Freude über die eingebrachte Ernte mischt sich in vielen Bauernfamilien die Sorge um die Zukunft Ihrer Höfe. Der Wettbewerbsdruck wächst unaufhörlich. Noch immer ist die Zukunft der europäischen Landwirtschaftspolitik ungewiss. Vorschriften und Bürokratie engen die unternehmerischen Chancen ein.

Erntedank richtet den Blick auf die Werte der Schöpfung und auf die berufsständische und kirchliche Mitverantwortung für eine hoffnungsvolle Zukunft.

Zur traditionsreichen kirchlich-berufsständischen Erntedankveranstaltung sind Bauernfamilien ebenso eingeladen wie die Bevölkerung der Region.

Die musikalische Gestaltung erfolgt durch den Männerchor Oberrotweil.

Bezirksgeschäftsstelle Freiburg,
Tel. 0761 27133-61

BÜRGERPROJEKTE



Bürgergruppe „Alt und Jung begegnen sich“ in der Hunnen-Straße



Am vergangenen Mittwoch besuchte die Bürgergruppe „Alt und Jung begegnen sich“ mit Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegeheims „Unter den Kastanien“ die Hunnen-Straße in Gottenheim.

In geselliger Runde wurde bei blauem Himmel und herrlichem Sonnenschein neuer Süßer getrunken und Zwiebelkuchen gegessen. Die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims waren sich am Schluss des Besuchs einig: „Nächstes Jahr kommen wir wieder!“ Vielen Dank an Familie Hunn für die freundliche Bewirtung. Sie haben damit einen wichtigen Beitrag dafür geleistet, dass sich die Bewohnerinnen und Bewohner in Gottenheim zu Hause fühlen.

Ihre Bürgergruppe
„Alt und Jung begegnen sich“

„Armes Deutschland!“

Politisches Kabarett in der Gottenheimer Bürgerscheune

Uwe Spinder im Oktober in der Bürgerscheune zu Gast. Eine Bühne, ein Tisch und ein paar topaktuelle Schlagzeilen ... Mehr braucht es nicht für einen politischen Kabarettabend mit

Uwe Spinder! Der Kabarettist ist am Donnerstag, 20. Oktober, in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaus Hof zu Gast. Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf im S' Lädle und im Bürgerbüro des Rathauses.

In seinem ständig aktualisierten Programm „Armes Deutschland!“ bietet Uwe Spinder alles, was man von klassischem Kabarett erwartet: Treffsichere Beobachtungen, scharfsinnige Kommentare, Wortwitz und direkten Bezug zur Tagesaktualität. Bissig, intelligent und dabei höchst unterhaltsam, setzt der schwäbische Querdenker seine Pointen ins Zentrum der großen Politik und des kleinen Verstandes.

Mit wohltuendem Spott treibt er das arrogante Machtgehabe in Politik, Wirtschaft und Medien satirisch auf die Spitze, um die Lumpereien und das Unvermögen genüsslich zu karikieren. Dabei sorgen die Hirnlosigkeiten unserer Politiker und Finanzjongleure, die fatalen Auswirkungen der Finanzkrise, die dilettantischen Arbeitsmarkt-, Gesundheits- und Steuerreformen, der Datenmissbrauch, der Bildungsmangel und der unverwüsthliche



Bürokratiewahn immer wieder für ein überraschend neues Programm!

Uwe Spinder gastiert am Donnerstag, 20. Oktober, 20 Uhr, in der Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaushof, Hauptstraße 25. Karten im Vorverkauf gibt es zu 13 Euro im S'Lädele, Hauptstraße 16, Telefon 07665 8662, E-Mail:

elektro-hagios-gottenheim@t-online.de, oder im Bürgerbüro des Rathauses, Hauptstraße 25, Telefon 07665 9811-13. Restkarten sind an der Abendkasse zu 15 Euro zu haben. Der ermäßigte Preis für Schüler beträgt 7 Euro.

Weitere Informationen zu Uwe Spinder und zu seinem Programm finden Interessierte im Inter-

net unter www.uwespinder.de. Aktuelle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen in der Bürgerscheune gibt es im Gemeindeblatt und jederzeit auf der Homepage der Gemeinde Gottenheim unter www.gottenheim.de.

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Gottenheim, informiert:

Erst 27 Prozent Anträge auf Bildungspaket

Seit April 2011 können Familien mit geringem Einkommen für ihre Kinder Leistungen aus dem Bildungspaket beantragen. In Baden-Württemberg können mehr als 200 000 Kinder und junge Menschen bis 25 Jahren aus sogenannten Hartz-IV-Familien sowie weitere 23 000 Kinder aus Familien, die den Kinderzuschlag erhalten, und auch knapp 86 400 Kinder von Wohngeldempfängern diese Leistungen beanspruchen. Sie betreffen Nachhilfeunterricht, Beiträge für Sportvereine, Kosten für Musikschulen, aber auch Geld für warme Mittagessen in Schulen. Beantragen kann man die Leistungen aus dem Bildungspaket bei Jobcentern, Stadtverwaltungen und Landratsämtern. Erst 27 Prozent der Berechtigten haben davon bislang Gebrauch gemacht.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Großer Kindersachenmarkt und Kinderflohmarkt in Waltershofen

Am Samstag, den 8.10. 2011 findet der bei Groß und Klein beliebte Waltershofener Kindersachenmarkt statt. Von 14.00 bis 16.00 Uhr können in der Steinriedhalle bei Kaffee und Kuchen gut erhaltene Kinderkleider, Spielsachen und viele andere Dinge für Kinder in reicher Auswahl günstig erworben werden. Vor der Halle werden Kinder ihre Spielsachen anpreisen.

Der Erlös wird – wie seit Jahren – wieder in ein bürgerschaftliches Projekt in Waltershofen fließen.

Ende des redaktionellen Teils